

**04. Oktober
2021**

Alles neu: Mit dem hvv in die Zukunft

- **Mit neuem Selbstverständnis auf dem Weg zum Hamburg-Takt**
- **Neues Erscheinungsbild**
- **Bundesweit erster gemeinsamer Facebook-Auftritt**

Wir wollen die Mobilitätswende schaffen und damit dem Klimawandel nachhaltig begegnen. Dieses Ziel zeigt sich im Hamburg-Takt mit seinem Versprechen, den Fahrgästen bis 2030 binnen fünf Minuten ein öffentliches Verkehrsangebot zu bieten. Ab sofort wird dieses Vorhaben im hvv von einem neuen Selbstverständnis gestützt und gestärkt:

Einfacher Zugang zu nachhaltigen Mobilitätslösungen sowie umfassender und innovativer Service sind die zentralen Merkmale, mit denen der „neue hvv“ seine Fahrgäste begleitet. Verkehrsunternehmen und Verbundgesellschaft arbeiten noch enger als bisher zusammen, das gemeinsame Credo lautet: „Wir sind der neue hvv.“ Der neue zentrale hvv-Slogan „Und was bewegt dich?“ ist dabei Ausdruck unbedingter Kundenorientierung. Er markiert den Aufbruch zu vielen Innovationen im hvv, vor allem aber zu einer zentralen, einfachen und konsistenten Kundeninformation auf allen Ebenen, mit gleicher Qualität überall im Verbund, in der Kundeninformation genauso wie zum Beispiel in der Baustellenkommunikation oder bei Wegeleitungen („One face to the customer“). Wir machen uns jetzt auf den Weg - mit dem Ziel, den hvv zum stärksten Partner der Verkehrswende zu machen und Mobilität auf ein neues Niveau zu heben. Wichtige Meilensteine sind die hvv switch-App als einfach handhabbare und umfassende Mobilitätsplattform mit einer wachsenden Anzahl von Partnern, das Mobilitätsbudget und das Check-In/Be-Out-System hvv Any.

Das neue Selbstverständnis wird durch ein komplett anderes Erscheinungsbild unterstrichen, welches mit neuen Farben und einem neuen Logo den Aufbruch im ältesten Verkehrsverbund der Welt auch optisch dokumentiert. Sukzessive wird der hvv in den kommenden Wochen und Monaten den optischen Wandel vollziehen.

Die neue Form der Gemeinsamkeit zeigt sich auch in den Sozialen Medien: Erstmals in Deutschland werden die verschiedenen Facebook-Auftritte von Verkehrsunternehmen und Verbundgesellschaft im hvv zu einem zentralen Kanal unter www.facebook.com/deinhvv gebündelt. Das bedeutet: HOCHBAHN, S-Bahn Hamburg, VHH und hvv machen gemeinsame Sache. Damit steht der Community



(mehr als 150.000 Follower) eine attraktive neue hvv Fanpage zur Verfügung, bei der alle Beteiligten an einem Strang ziehen.

Martin Bill, Staatsrat der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende:

„In der Metropolregion Hamburg sind wir zu Recht stolz auf den hvv. Ein Verbund, eine Fahrkarte. Das war 1965 eine große Revolution und Vorbild für Verkehrsverbünde in der ganzen Welt. Seither bringt uns der hvv gut durch jeden Tag. Nun stehen neue große Herausforderungen an. Um die Mobilitätswende erfolgreich zu gestalten und die Klimaziele sowie den Hamburg-Takt zu erreichen, brauchen wir einen starken, flächendeckenden und nachhaltigen ÖPNV. Der hvv ist ein wichtiger und verlässlicher Partner beim Erreichen dieser Ziele – sowohl in Hamburg als auch im Umland. Mit den Mobilitätsbedürfnissen der Menschen in und um Hamburg wächst auch das hvv Angebot stetig – zuletzt im vergangenen Dezember trotz Pandemie mit einer umfangreichen Angebotsausweitung. Dass die Verkehrsunternehmen und die Verbundgesellschaft unter dem neu konzipierten Markendach und mit neuem Erscheinungsbild nun noch enger zusammenwachsen, ist gut für die Mobilitätswende und die Kundinnen und Kunden gleichermaßen: Denn der hvv denkt die Mobilität künftig noch bedarfsgerechter und von den Mobilitätsbedürfnissen der Menschen her – sei es, indem er in der hvv switch-App die verschiedenen Mobilitätsformen wie Bus, Bahn, Rad, Carsharing sowie On-Demand-Angebote bündelt oder durch weitere Angebote für die innere und äußere Stadt, die dazu beitragen, mittelfristig jedem Hamburger und jeder Hamburgerin binnen fünf Minuten ein öffentliches Verkehrsangebot machen zu können. So ist der hvv der neue Begriff von Freiheit. Die Freiheit, jederzeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut ans Ziel zu kommen.“

Dr. Christoph Mager, Landrat Kreis Herzogtum Lauenburg:

„Der hvv war immer nah an den Menschen – egal ob in Hamburg oder in der Metropolregion. Um noch mehr Menschen zu erreichen, macht es Sinn, das Äußere neu zu gestalten, um Aufmerksamkeit für das ständig angepasste Innere zu erreichen: Neue Linien, bessere Takte, moderne Erreichbarkeit und ein ständiges Wachsen in der Fläche.“

Anna-Theresa Korbitt, hvv Geschäftsführerin:

„Wir sind der neue hvv – das steht, in Zeiten des Klimawandels, für unser neues Selbstverständnis mit dem klaren Ziel der Mobilitätswende. Der Hamburg-Takt und mit ihm der aktuelle Ausbau des Leistungsangebots sind bereits wegweisend für einfache Integration von umfassender Mobilität ins Leben. Innovative Services, flexiblere Tarife sowie vielfältige, moderne und nachhaltige Mobilitätslösungen sind weitere Meilensteine mit dem klaren Fokus auf unsere Kund*innen. Wir stehen erst am Anfang dieses Weges, aber unser gemeinsames Ziel ist es, noch in diesem Jahrzehnt Mobilität auf neue Füße zu stellen.“

Über den hvv

Ein Tarif, eine Fahrkarte, ein Fahrplan.

Mit diesen Zielen entstand 1965 der hvv als weltweit erster Verkehrsverbund.

Heute umfasst das Verbundgebiet drei Länder sowie sieben Kreise und Landkreise mit 3,5 Millionen Einwohnern.

Mehr als 20 Verbundverkehrsunternehmen sind auf über 700 Bus-, Bahn- und Fährlinien unterwegs.